



Anfang September erscheint:



Mephisto's Denkwürdigkeiten

veröffentlicht

von

Theobald Rehbaum.

8^o. 16 Bogen broschiert: M. 3.— ord., M. 2.— netto, M. 1.80 bar;
elegant gebunden: M. 4.— ord., M. 2.40 bar.

In unserer Zeit gewaltiger geistiger Kämpfe, in der sich die Streiter für alte und veraltete Anschauungen, Glaubenssätze und gesellschaftliche Einrichtungen auf der einen Seite, auf der andern aber die Kämpen für die naturgemässe Weiterentwicklung auf allen Gebieten menschlicher Tätigkeit, Wissenschaft und Forschung gegenüberstehen, erscheinen bei den letzteren neben den mit dem schweren Rüstzeug des menschlichen Geistes versehenen Kerntruppen auch leichtgerüstete Plänkler, deren Waffen nicht das Schwert und die Keule, sondern der leichte Bogen und der beschwingte Pfeil sind. Zu diesen leichten Truppen in einem recht ernsthaften Kampf will sich der Verfasser der phantastisch-satirischen Dichtung „Mephisto's Denkwürdigkeiten“ zählen. Er verwahrt sich eindringlichst dagegen, nur ein Spötter zu sein, der es ausschliesslich auf die Verhöhnung seines Gegners abgesehen hat.

Es ist ihm auch durchaus nicht nur um das Verneinen zu tun. Hinter der von ihm gewählten Maske des Mephisto erscheint oft das helle Auge und die hoffnungsfrohe Miene des freudigen Bejahers, des an die bessere Zukunft des menschlichen Geschlechts glaubenden Optimisten.

Von unserm Memoirenschreiber Mephisto ist noch folgendes zu sagen: Er fühlt sich alt und ist nicht mehr der Alte! Er merkt auch an sich die Wirkungen des Darwinismus. Er hat sein undankbares Amt satt; er fühlt es selbst, dass er in unsere Zeit nicht mehr hineinpasst. Das Schlimmste aber: er beginnt an sich zu zweifeln, er ist nahe daran, den Glauben an sich selbst zu verlieren. Wenn er nun in einigen Kapiteln seiner Denkwürdigkeiten diesen melancholischen Anwandlungen Worte leiht, so berichtet er in den andern Abschnitten von seiner nicht immer dankbaren Tätigkeit auf Erden, von seinen Begegnungen mit historischen Persönlichkeiten, von seinen Siegen — aber auch von seinen Misserfolgen, stets, wie er versichert, als aufrichtiger, wahrheitsliebender Chronist.

Dieses inhaltlich gehaltvolle, in der dichterischen Fassung nahezu vollendet geschriebene amüsante Buch wird sich bei geschicktem Vertriebe durch das Sortiment sehr schnell verkaufen lassen. Jeder gebildete Mensch kommt als Käufer in Betracht.

à cond. mit $33\frac{1}{3}\%$, bar mit 40% !

Berlin im August 1912.

A. Hofmann & Comp.